

25. Mai 2021

Theater, Kabarett und Lesungen

Vom Filmhof Weinviertel bis zum Theater an der Mauer

Mit Klaus Eckel und seinem Kabarettprogramm „Ich werde das Gefühl nicht los“ startet das Kultur Festival im Filmhof Weinviertel in Asparn an der Zaya heute, Dienstag, 25. Mai, sein Sommerprogramm 2021. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Filmhof Weinviertel unter 0664/5066949, e-mail info@filmhof.at und www.filmhof.at.

Morgen, Mittwoch, 26. Mai, präsentieren acht internationale Lyriker – Tarek Eltayeb, Antonio Fian, Lea Gottheil, Christoph Janacs, Marianne Jungmaier, Tom Schulz, Maria Seisenbacher und Raphael Urweider – im Literaturhaus NÖ in Krems/Stein die Anthologie „Dichter im Fokus: Ovid“ und beweisen, dass Lyrik auch nach Jahrtausenden nach wie vor Gültigkeit hat. Als Special Guest liest die slowenische Poetin Veronika Dintinjana für das EU-Projekt „Versopolis – wo lyrik zuhause ist“. Am Freitag, 28. Mai, folgt „70 Jahre Gerhard Ruiss. Gratulation, Buchpräsentation, Intonation“. Die Veranstaltung zum 70. Geburtstag des Dichters, Musikers, H.C. Artmann-Preisträgers 2020 etc. umfasst u. a. eine Lesung von Gerhard Ruiss aus seinem jüngsten Werk „lieber, liebste, liebes, liebstes. Andichtungen“, Duette mit Klaus Zeyringer und Sylvia Treudl sowie Dialektlieder gemeinsam mit dem Komponisten Reinhold Ruiss. Beginn ist jeweils um 18 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02732/72884 und www.literaturhausnoe.at.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 26. Mai, bringt das Lastkrafttheater seine diesjährige Produktion, Johann Nestroys Posse „Höllenangst“ in der Regie von Nicole Fendesack, im Emmelpark in Kaltenleutgeben zur Premiere; Beginn ist um 19 Uhr. Folgetermine: Donnerstag, 27. Mai, ab 19.30 vor dem Schloss Kottingbrunn, Freitag, 28. Mai, ab 19.30 vor dem Volksheim Herzogenburg, Sonntag, 30. Mai, ab 17 Uhr am Leopold-Figl-Platz in Sitzenberg-Reidling und Dienstag, 1. Juni, ab 19.30 vor der Arena Horn. Die Aufführungen sind für das Publikum vor Ort kostenlos; nähere Informationen beim Lastkrafttheater unter 0699/11127543, Max Mayerhofer, und 0676/6947625, David Czifer, e-mail info@lastkrafttheater.com und www.lastkrafttheater.com.

Am Donnerstag, 27. Mai, feiert im Kinder- und Jugendtheater THEO, dem TheaterOrt für junges Publikum, in Perchtoldsdorf ab 18 Uhr das Ein-Personen-Stück „Ich, Malvolio“ Premiere. Die österreichische Erstaufführung ist der vierte und bisher letzte Shakespeare-Monolog des experimentellen englischen Theatermakers Tim Crouch für ein junges Publikum ab 12 Jahren (Regie: Hans-Peter Kellner). Folgetermine: Samstag, 29., und Sonntag, 30. Mai, jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/19414737, e-mail kontakt@theaterort.at und www.theaterort.at; Karten beim InfoCenter Perchtoldsdorf unter 01/86683-400, e-mail info@perchtoldsdorf.at und www.perchtoldsdorf.at.

NIK Presseinformation

Am Freitag, 28. Mai, beendet das Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf seine lange Pause mit Heinz Marecek und seinem neuen Soloprogramm „Mein Kollege der Affe“, in dem die Doppelconférences von Fritz Grünbaum und Karl Farkas wieder aufleben. Beginn ist um 18.30 und 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02956/2204-16, e-mail office@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Am Freitag, 28. Mai, präsentiert auch die Literarische Gesellschaft St. Pölten ab 19 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten Heft 83 der Literaturzeitschrift „etcetera“ zum Thema „Spiel / Spielerisch“. Es lesen Michaela Ortis und Hahnrei Wolf Käfer, mit dabei sind auch Edith Haiderer und das DarkStoneTrio. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Literarischen Gesellschaft St. Pölten unter 02742/42210, e-mail info@litges.at und www.litges.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum feiert am Freitag, 28. Mai, ab 19.30 Uhr Friedrich Schillers bürgerliches Trauerspiel „Kabale und Liebe“ in einer Inszenierung von Alexander Charim Premiere. Zu sehen ist die Kampfansage gegen die Vätergeneration und die herrschende Ständegesellschaft mit Tobias Artner, Tim Breyvogel, Leonhard Kelz, Bettina Kerl, Tilman Rose, Emilia Rupperti und Andreas Patton weiters am Samstag, 29. Mai, ab 16 Uhr sowie am Freitag, 11. Juni, ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Am Samstag, 29. Mai, präsentiert die Kulturwerkstatt Tischlerei Melk in der Wachauarena in Melk Alex Kristan und sein Programm „Lebhaft -Rotzpipn forever“. Am Sonntag, 30. Mai, ist hier dann Tricky Niki mit „NIKlopedia - Wenn das die Omi wüsste“ zu sehen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Die Donaubühne in Tulln eröffnet ihr Programm am Samstag, 29. Mai, mit „Das war Corona“, dem Coronarückblick von maschek, in dem Peter Hörmanseder und Robert Stachel ab 20.30 Uhr dieses hoch ansteckende Jahr synchronisieren. Am Sonntag, 30. Mai, folgt Martina Schwarzmann mit dem Programm „genau Richtig“, in dem sie ab 20 Uhr vom Wahnsinn ihres ganz normalen Lebens erzählt und singt. Karten u. a. im Ticketshop Gute Unterhaltung unter 02272/68909; nähere Informationen unter www.donaubuehne.at.

Schließlich feiert am Samstag, 29. Mai, ab 19 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, das heuer sein 25-Jahre-Jubiläum begeht, die zeitgenössische Komödie „Badman und Barbie oder Lügen haben Internet“ von Bernd Peter Marquart Premiere (Regie: Ewald Polacek). Folgetermine: 2. und 5. Juni jeweils ab 19 Uhr sowie 30. Mai und 6. Juni jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.



NK Presseinformation